

## XIV.

### Ueber die Thätigkeit und die Verhältnisse der Gesellschaft.

Von Herrn Gymnasiallehrer Dr. W. Diehl.

Kenntniß der Natur und ihrer Erscheinungen, wie Erkenntniß ihrer Gesetze auch in weiteren Kreisen anzuregen und zu fördern — dieser ihrer Hauptrichtung ist die oberhessische Gesellschaft, zugleich mit näherer Berücksichtigung des Gesellschaftsgebiets, seither um so mehr gefolgt, als sie gerade darin das erfolg- und umfangreichste Wirken mehr und mehr bewährt gefunden hat.

Bezüglich ihrer inneren Entwicklung kann daher auch keine Zeit, während ihres 23jährigen Bestehens, so günstige Resultate nachweisen, als die jüngstverflossene.

Die hauptsächlichsten Ergebnisse der neuesten gesellschaftlichen Strebungen und Angelegenheiten Allen, die ein Interesse daran nehmen, besonders den auswärtigen Mitgliedern, im Namen und Auftrag des Vorstandes übersichtlich darzulegen, ist der Zweck der nachfolgenden Mittheilungen.

So befriedigend diese und erfreulich ihren Thatsachen nach sind, möchten sie doch zugleich auch das Bewußtsein recht lebendig machen, daß zu allseitiger Erreichung des Gesellschaftszweckes immerhin sehr Vieles noch zu erstreben übrig ist. „Bleibt ja“, wie **Göthe** sagt, „die Natur ewig respectabel, ewig bis auf einen gewissen Punkt erkennbar, ewig dem Verständigen brauchbar. Sie wendet uns gar mannigfaltige Seiten zu; was sie verbirgt, deutet sie wenigstens an; dem Beobachter, wie dem Denker giebt sie vielfältigen Anlaß, und wir haben immerhin Ursache, kein Mittel zu verschmähen, wodurch ihr Aeufseres schärfer zu bemerken und ihr Inneres gründlicher zu erforschen ist.“

Das tiefer, mit dem Ernste der Wissenschaft Erforschte verständlich, anschaulich, anregend mitzuthemen, war man in den Versammlungen stets eifrig bemüht. Besonders war die vielseitigere Betheiligung von Seiten der Vortragenden für das Gedeihen der Gesellschaft, wie für Förderung ihres Zweckes sehr wirksam und um so anerkennenswerther, als man es mehrfach nicht scheute, oft ein nicht geringes Opfer an Zeit und Mühe zu bringen.

Nicht minder erfreulich war die lebhaftere Theilnahme eines immer sehr zahlreichen Zuhörerkreises, und dem Wunsche, die Zahl der üblichen Sitzungen durch außerordentliche Versammlungen erweitert zu sehen, ward wiederholt entsprochen.

Zur Uebersicht der Verhandlungen und Vorträge, welche seit dem Erscheinen des letzten Berichts in den Sitzungen Statt hatten, diene folgender Auszug aus den Gesellschaftsprotocollen :

Versammlung am 10. November 1855.

Professor Dr. **Leuckart** sprach über die Entwicklung der Bandwürmer und knüpfte daran weitere Bemerkungen über die Wanderung und Entwicklung der Eingeweidewürmer.

Dr. **Welcker** referirte hierauf über eine von Professor **Bischoff** in München an einem Hingerichteten nach der **Welcker'schen** Methode gemachte Bestimmung der Blutmenge.

Versammlung am 10. December 1855.

Professor Dr. **Buff** hielt im Auditorium des physikalischen Cabinets der Universität über Electricität und ihre Anwendung bei Telegraphen einen Vortrag, welchen er durch zahlreiche Experimente erläuterte.

Generalversammlung am 12. Januar 1856.

Universitätsgärtner **Weifs** hatte verschiedene interessante Pflanzen der wärmeren Zone aufgestellt und setzte ihre medicinische und technische Bedeutung auseinander.

Professor Dr. **Hoffmann** sprach hierauf über die Kartoffelkrankheit und die hierüber im hiesigen botanischen Garten mit besonderer Berücksichtigung der atmosphärischen Verhältnisse angestellten Versuche und fortgesetzten Beobachtungen.

Professor Dr. **Leuckart** : über den Bau und die Fortpflanzung der Vorticellen, mit Demonstrationen unter dem Mikroscope.

Versammlung am 11. Februar 1856.

Professor Dr. **Buff** machte die Wärme- und Licht-Erscheinungen durch die galvanische Kette zum Gegenstand eines von Experimenten begleiteten Vortrags.

Versammlung am 10. März.

Dr. **Rofsmann** sprach über die Entwicklung des Pflanzeneies.

Professor Dr. **Leuckart** knüpfte daran weitere Bemerkungen über das Thierei und die Knospenbildung, wie sie bei Polypen vorkommt. — In einem weiteren Vortrage redete

Derselbe über die Perlenbildung bei Muscheln.

Versammlung am 14. April.

Professor Dr. **Leuckart** hielt einen Vortrag über *Proteus anguinus* und verwandte Thiere, zeigte einen lebenden *Proteus* vor, sowie einen in Weingeist aufbewahrten *Axolotl* aus dem See von Mexico.

Dr. **Rofsmann** legte verschiedene Algen vor, mit Bemerkungen über die ökonomische und technische Bedeutung derselben.

Versammlung am 19. Mai.

Dr. **Mosler** trug eine Abhandlung über *Diabetes mellitus* vor, mit Beziehung auf einen im hiesigen medicinischen Klinikum behandelten Fall, der sich insbesondere auszeichnete durch die Raschheit seines Verlaufs, durch die Complicationen mit Hirnerscheinungen, sowie durch das überaus günstige therapeutische Resultat, welches dabei erzielt wurde.

Professor Dr. **Leuckart** knüpfte hieran verschiedene Bemerkungen und machte unter anderem auf die Thatsache aufmerksam, dafs man bei Thieren, durch eine Verletzung des Rückenmarks an einer bestimmten Stelle, künstlich Harnruhr hervorrufen könne.

Professor Dr. **Wilbrand** legte eine grofse Anzahl Doppelschoten einer hier cultivirten äufserst ergiebigen Bohnenart vor. Um diese Doppelschoten-Bildung zu erklären, gab Dr. **Rofsmann** Erläuterungen über die Entwicklung der Staubfäden und Fruchtknoten bei den Pflanzen.

Professor Dr. **Leuckart** zeigte dann einen von Herrn Advokat **Briel** erhaltenen Wurm vor, *Phreoryctes Menkeanus*, der sich nicht selten in der Gegend von Giefsen in Brunnen findet.

Professor Dr. **Hoffmann** legte eine Photographie von Herrn Apotheker **Meyer** in Frankfurt a. M. vor, welche mittelst des Mikroskopes aufgenommene *Diatomeen* stark vergrößert darstellte. Endlich stellte

Professor Dr. **Leuckart** einen **Dzierzon**'schen Bienenkorb in der von Baron von **Berlepsch** verbesserten Form auf und sprach über die practischen Vortheile desselben.

#### Versammlung am 16. Juni.

Professor Dr. **Eckhard** zeigte *Curare*-Gift vor und machte einige Experimente über die Wirkung desselben an lebenden Fröschen.

Dr. **Rofsmann** sprach hierauf über *Agave*, woran

Professor Dr. **Wilbrand** einige Bemerkungen über die verschiedenen *Aloë*-Sorten und ihre Gewinnung knüpfte.

#### Generalversammlung zu Salzhausen am 19. Juli.

Dr. **Heldmann** von Selters sprach über die Bedeutung der Gebirgsflore zur Bestimmung der Erhebungszeit der einzelnen Höhen, mit besonderer Rücksicht auf den Vogelsberg, im deutschen Westmeere.

Salineninspector **Tasche** trug eine kurze Geschichte des Berg- und Brunnen-Bohrens vor und fügte einen Bericht an über den bisherigen Verlauf der Bohrungen zu Salzhausen.

Professor Dr. **Hoffmann** sprach über die Abhängigkeit der guten und Missernten von der Witterung und untersuchte die Frage, ob ein bleibend ungünstiger Bestand dieser Verhältnisse anzunehmen sei?

Salineninspector **Ludwig** von Nauheim: über die Vegetationsverhältnisse der jüngsten Tertiärzeit in der Wetterau.

Bergverwalter **Storch** von Dauernheim: über die Braunkohlenbildung der Wetterau.

#### Versammlung am 11. August.

Stud. **Claus** sprach über den Bau und die Organisation der Cyclopiden und Daphnien und erläuterte seinen Vortrag durch Demonstrationen an grofsen Abbildungen und unter dem Mikroskope.

Herr von **Leutsch** aus Wetzlar hielt einen Vortrag über die Entstehung und Bildung der Erde und des Sonnensystems überhaupt.

### Versammlung am 10. November.

Professor Dr. **Hoffmann** sprach über die Vegetationsverhältnisse Oberitaliens, mit besonderer Berücksichtigung der lombardischen Seen und erörterte eingehend die klimatologischen Eigenthümlichkeiten dieser Gegenden.

Derselbe knüpft an seinen Vortrag einige Bemerkungen über die klimatologische Bedeutung des Regens und über die Mittel, seine Menge zu bestimmen. Zugleich legte er einen neuen von ihm construirten Regensmesser vor, der weit genauere Beobachtungen möglich macht, als die seither zu diesem Zweck gebrauchten Apparate.

### Versammlung am 8. December.

Professor Dr. **Leuckart** sprach über den Haushalt der Bienen, und erläuterte seinen Vortrag durch Demonstration einer großen Anzahl natürlicher Objecte und Abbildungen.

Stud. **Calmborg** schilderte die Erscheinung des s. g. wilden Jägers, wie er sie durch eigene Erfahrung im Vogelsberg hatte kennen lernen, und sprach den Wunsch aus, weitere Mittheilungen über diesen noch sehr räthselhaften Gegenstand anzuregen.

### Generalversammlung am 10. Januar 1857.

Professor Dr. **Buff** sprach über unterseeische Telegraphen und zeigte erklärend Proben der Drähte vor, welche die Verbindung zwischen Dover und Calais, zwischen Neu-Fundland und Neu-York herstellen und die Communication zwischen Neu-Fundland und Valentia in Irland, sowie zwischen Sardinien und der afrikanischen Küste herstellen sollen.

Dr. **Buchner**: über Aluminium, dessen Darstellung, Eigenschaften und Anwendbarkeit für technische Zwecke. Anküpfend fügte Professor **Buff** Einiges über die electricischen Eigenschaften dieses Metalls bei.

Dr. **Welcker** referirte über die mikroskopische Untersuchung von Haaren, in einem gerichtlichen Falle.

Professor Dr. **Eckhard** sprach in einem ersten Vortrage über thierische Electricität, hob die wichtigsten geschichtlichen Momente hervor, schilderte und zeigte die Grundversuche Galvanis und stellte eine Reihe von Experimenten an, durch welche die Wirkung des electricischen Stromes auf Nerven und Muskeln veranschaulicht wurde.

### Versammlung am 2. Februar.

Professor Dr. **Will** hielt im Hörsaal des chemischen Laboratoriums der Universität einen Vortrag über die Kohle und Kohlensäure, dessen Aufgabe es war, die bemerkenswerthesten Eigenschaften dieser Körper durch Experimente zu versinnlichen, unter denen auch die Prachtversuche: Diamantenverbrennung, Demonstration der tropfbaren und festen Kohlensäure u. s. w. nicht fehlten.

### Aufserordentliche Versammlung am 9. Februar.

Professor Dr. **Eckhard** hielt seinen zweiten Vortrag über thierische Electricität, demonstirte zuerst einige der wesentlichsten Wirkungen des electricischen Stromes, bezeichnete dann die magnetischen als die geeignetsten,

wenn es sich um die Erkennung des Vorhandenseins sehr schwacher Ströme handle und knüpfte hieran die Auseinandersetzung der Einrichtung eines Multiplicators für thierisch-electrische Versuche. Hierauf wurde von der Electricität des ruhigen Muskels und der Abnahme seiner electricischen Kräfte während der Zusammenziehung desselben gesprochen, und endlich die wesentlichsten Lehrsätze durch Zeichnungen und durch Versuche am Multiplicator erläutert.

Aufserordentliche Versammlung am 20. Februar.

Professor Dr. **Buff** machte die electromagnetischen Bewegungserscheinungen zum Gegenstand eines ausführlichen Vortrags und erläuterte denselben durch Experimente.

Versammlung am 2. März.

Professor Dr. **Eckhard** sprach in einem dritten Vortrag: über die anatomischen und physiologischen Eigenschaften der **electricischen Fische**, nachdem er vor Beginn der Sitzung den Mitgliedern die electricischen Ströme des Nerven gezeigt hatte.

Versammlung am 6. April.

Universitätsgärtner **Weiß** sprach über die Characterpflanzen Asiens Afrikas und Europas, wovon er eine Sammlung aus dem hiesigen botanischen Garten aufgestellt hatte. Dann machte

Dr. **Schunck** Mittheilungen über Surinam und gab, nach einer geschichtlichen Einleitung, eine allgemeine geographische Uebersicht von Guayana, mit Rücksicht auf die klimatologischen und geognostischen Verhältnisse der Colonie. Daran schloß sich die Demonstration einer reichen naturhistorischen und ethnographischen Sammlung, welche, nebst der vorerwähnten, auch noch den folgenden Tag im Sitzungslocale ausgestellt blieb und vielseitig besucht wurde.

Bezüglich der Feststellung der gesellschaftlichen Zusammenkünfte ist der Beschluß gefaßt worden, daß künftig die **monatlichen** Versammlungen immer am ersten Montag (oder, falls dieser ein Feiertag, am zweiten Montag) der Monate Februar bis Juni, August, November und December, die **General**versammlungen am ersten Samstag (oder, falls der Neujahrstag ein Samstag, am zweiten Samstag) der Monate Januar und Juli gehalten werden.

Die Monatssitzungen beginnen um 6, die Winter-Generalversammlung um 5 Uhr und werden im Gasthaus zum Einhorn in Giefßen gehalten. Für die Sommer-Generalversammlung wird Ort und Anfangszeit durch öffentliche Blätter angezeigt; für die diesjährige ist **Butzbach** gewählt.

Demnach gestaltet sich der Kalender für das laufende Gesellschaftsjahr, wie folgt:

1857: 2. Februar — 2. März — 6. April — 4. Mai — 8. Juni — 4. Juli Generalversammlung in Butzbach — 3. August — 2. November — 7. December.

1858: 2. Januar, Generalversammlung in Giefßen.

Einen weiteren nicht unwesentlichen Antheil an der Vermittelung des Gesellschaftszweckes hat das literarische Besitzthum derselben, über dessen Bestand auch nur Erfreuliches mitzuthellen ist. Seit dem Erscheinen des letzten Berichtes hat sich unsere **Bibliothek** um 241 Nummern vermehrt und zählt bis jetzt im Ganzen 674 Nummern in 899 Bänden oder Heften. Dieses nicht unbedeutenden Zuwachses zufolge reichte der bisherige, zur Aufstellung der Bücher im hiesigen Gymnasium gütigst gestattete Raum nicht ferner aus, und wurde deshalb ein besonderes dafür geeignetes Local gemiethet.

Die häufigste Benutzung erfuhren die Zeitschriften und periodischen Vereinsschriften, welche wir fast insgesamt den mit uns in Relation stehenden naturwissenschaftlichen Corporationen des In- und Auslandes zu verdanken haben. Die Zahl dieser Zeitschriften ist von 61 auf 76 gestiegen, unter denen 47 die gesammten Naturwissenschaften umfassen, 29 specielle Doctrinen behandeln.

Um den Gesellschaftsangehörigen Gelegenheit zu geben, diesen Literaturschatz auf die bequemste Weise aus eigener Anschauung kennen zu lernen, ist seit dem Jahr 1854 die Einrichtung getroffen, dafs fast sämmtliche Zeitschriften allwöchentlich ohne Unterbrechung unter den sich dafür subscribirenden einheimischen Mitgliedern gegen eine geringe Vergütung für den Bibliothekdiener in Umlauf gesetzt werden. Die Zahl der Theilnehmer betrug im Jahr 1854 : 13; 1855 : 14; 1856 : 19 und für das laufende Jahr 33.

Diejenigen unter den verehrlichen auswärtigen Mitgliedern, welche ebenfalls sich diesen wichtigsten Bestandtheil unserer Bibliothek nützlich zu machen wünschen, werden ersucht sich defsfalls an den Bibliothekar, Dr. W. Diehl zu wenden, der ihren Wünschen nach Möglichkeit zu entsprechen mit Vergnügen bereit sein wird. Zur Orientirung wird deshalb in der Anlage 3 ein Verzeichnifs sämmtlicher Vereins- und Zeitschriften angefügt. Einen vollständigen Katalog über die Bibliothek hoffen wir bald dem Druck übergeben und unter die Mitglieder vertheilen zu können.

Für die werthvollen Geschenke, welche derselben von November 1855 an bis zum April d. J. reichlich zuflossen, sagen wir, mit näherer Angabe der gütigst eingesandten Schriften, unseren wärmsten Dank den in alphabetischer Reihenfolge nach genannten :

a) Academien, Behörden, Instituten, wissenschaftlichen Gesellschaften und naturwissenschaftlichen Vereinen :

K. Academie der Wissenschaften zu Amsterdam :

1. Verhandelingen, I; II; III. — 4°. 1854. 55 u. 56.
2. Verslagen en Mededeelingen. I; II, 1. 2. 3; III, 1. 2. 3; IV, 1. 2. 3; V, 1. — 8°. 1854—56.
3. Verslagen en Mededeelingen. Afdeeling Letterkunde. I, 1. 2. 3; II, 1. — 8°. 1855 u. 56.
4. Verhandeling over het verschil Tusschen de algemeene Grondkrachten der Natuur en de Levenskracht d. Ontijd. 8°. Amsterdam, 1840.

5. *Dissertatio physiologica inauguralis de motibus, quos dicunt reflexos*, ed. Mueller. 8°. 1855.
6. I. van Leeuwen, *Lycidas ecloga et Musae invocatio*, 8°. 1856.
- Naturhistorischer Verein zu **Augsburg** : Neunter Bericht. 1856.
- Naturforschende Gesellschaft in **Bamberg** : Ueber das Bestehen und Wirken derselben, dritter Bericht.
- Naturforschende Gesellschaft in **Basel** : Verhandlungen, Heft 2 u. 3; 1855 u. 56.
- Gesellschaft für allgemeine Erdkunde in **Berlin** : Zeitschrift, Band V, II. 5 u. 6; VI, 1—6. Neue Folge, Band I, 1—6. 1855 u. 56.
- Deutsche geologische Gesellschaft zu **Berlin** : Zeitschrift : Band VII, 2. 3. 4.; VIII, 1. 2. 3. 1855 u. 56.
- Verein zur Beförderung des Gartenbaues in den K. Preussischen Staaten zu **Berlin** : Verhandlungen. Neue Reihe. Jahrgang III, 1855; IV, 1. 2. 1856.
- Deutsche Gesellschaft für Psychiatrie und gerichtliche Psychologie : Correspondenzblatt, zweiter Jahrgang. 1855, **Berlin**.
- Naturforschende Gesellschaft in **Bern** : Mittheilungen aus den Jahren 1854 u. 55.
- Kais. Leopoldinisch- Carolinische Academie der Naturforscher zu **Bonn** und **Breslau** : Nova acta, tom. X, p. 1; XII, 2; XIII, 1; XIV, 1. 2; XVI, 2; XXIII, 2; XXIV, Supplem.; XXV, 1. 2.
- Naturhistor. Verein der preussischen Rheinlande und Westphalens in **Bonn** : Verhandlungen : Jahrgang XII, Heft 3 und 4; XIII, 1. 2. 3.
- Schlesische Gesellschaft für vaterländische Cultur in **Breslau** : 32. und 33. Jahresbericht.
- K. K. Mährisch-Schlesische Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaus, der Natur- und Landeskunde in **Brünn** :
1. Mittheilungen, Jahrgang 1855 und 56.
  2. Culturfortschritte Mährens und Oestreichisch-Schlesiens, besonders im Landbau und der Industrie während der letzten 100 Jahre von d'Elvert. Brünn 1854.
- Wernerverein zur geologischen Durchforschung von Mähren und Schlesien in **Brünn** : Fünfter Jahresbericht pro 1855.
- Société impériale des sciences naturelles à **Cherbourg** : Mémoires, vol. II und III.
- Naturforschende Gesellschaft Graubündens in **Chur** : Jahresberichte; neue Folge, Jahrg. 1. 1854—55.
- Naturforschende Gesellschaft in **Danzig** : Neueste Schriften 5. Band.
- Verein für Erdkunde in Darmstadt : Notizblatt, 2. Jahrgang 1855—56.
- Centralbehörde für die landwirthschaftlichen Vereine des Großherzogthums Hessen in Darmstadt : Zeitschrift, Jahrgang 1856 u. 1857 No. 1—8.

**Isis**, Gesellschaft für specielle, besonders vaterländische Naturkunde in **Dresden**: Allgemeine deutsche naturhistorische Zeitung, herausg. von **Drechsler**, neue Folge. Band 1 u. 2.

**Flora**, Gesellschaft für Botanik und Gartenbau in **Dresden**: Mittheilungen, Band II, Heft 2. 1855.

**Naturforschende Gesellschaft in Emden**: Gratulationsschrift an die K. Societät der Naturforscher in Moskau zu ihrem 50jährigen Jubiläum, enthaltend die Temperaturverhältnisse von Emden von **Prestel**.

**Senckenbergische naturforschende Gesellschaft in Frankfurt a. M.**:

1. Abhandlungen: I. Band, Lief. 2; II. Band, Lief. 1.

2. Schädel abnormer Form in geometrischen Abbildungen, nebst Darstellung einiger Entwicklungszustände der Deckknochen von **Lucä**. Fol. Frankfurt a. M. 1855.

**Physikalischer Verein zu Frankfurt a. M.**: Jahresbericht pro 1854—55.

**Gesellschaft für Beförderung der Naturwissenschaften zu Freiburg i. Br.**: Berichte über die Verhandlungen, Heft II, 1855 u. 56.

**Allgemeine Schweizerische Gesellschaft für die gesammten Naturwissenschaften**: Verhandlungen bei ihrer Versammlung in St. Gallen 1854 und in la Chaux-de-Fonds. 1855.

**Geognostisch-montanistischer Verein in Steiermark zu Gratz**:

1. Fünfter Bericht pro 1856.

2. Bericht über die Ergebnisse geognostischer Forschungen im Gebiete der 14. 18. und 19. Section der Generalquartiermeisterstabskarte von Steiermark und Illyrien, während des Sommers 1854, von **Andrä**.

**K. K. Steiermärkische Landwirthschaftsgesellschaft in Gratz**: Wochenblatt, Jahrg. V; VI No. 1—6.

**Naturwissenschaftlicher Verein für Sachsen und Thüringen zu Halle**:

1. Zeitschrift für die gesammten Naturwissenschaften, redig. von **Giebel** und **Heintz**. Jahrgang 1855. Band V u. VI.

2. Bericht über die bisherige Thätigkeit und den gegenwärtigen Stand des Vereins. 1856.

**Naturforschende Gesellschaft zu Halle**: Abhandlungen, Band III, 3. u. 4. Quartal. 1855.

**Naturwissenschaftlicher Verein in Hamburg**: Abhandlungen aus dem Gebiete der Naturwissenschaften, Band II, Abtheil. 2. 1852.

**Wetterauer Gesellschaft für die gesammte Naturkunde in Hanau**: Jahresbericht pro 1853—55.

**Naturwissenschaftlicher Verein des Harzes**: Bericht pro 18<sup>48</sup>/<sub>49</sub>, 1852 u. 18<sup>53</sup>/<sub>54</sub>.

**Siebenbürgischer Verein für die Naturwissenschaften zu Hermannstadt**: Verhandlungen u. Mittheilungen, VII. Jahrg. 1856. No. 1—6.

- Kurfürstliche Commission für landwirthschaftliche Angelegenheiten in Kassel :**
1. Landwirthschaftliche Zeitschrift für Kurhessen, I. Jahrg. 1855; II. Jahrg. 1856.
  2. Landwirthschaftlicher Anzeiger für Kurhessen, Jahrg. I u. II.
- Naturhistorisches Landesmuseum von Kärnthen in Klagenfurt :**
1. Jahrbuch, III. Jahrgang, 1854.
  2. Flora von Kärnthen von **Josch.** 1854.
- Fürstlich Jablonowskische Gesellschaft in Leipzig :**
1. die von derselben gekrönte und herausgegebene Zeitschrift : „Darstellung der Flora des Hainichen Ebersdorfer und des Floehaer Kohlenbassins von **Geinitz**, Fol. Leipzig 1854.
  2. Jahresbericht derselben, Leipzig 1856.
- Königlich Sächsische Gesellschaft der Wissenschaften in Leipzig :**
- Berichte über die Verhandlungen, Jahrgang 1854 No. III; Jahrg. 1855, No. I. II; Jahrg. 1856, No. I.
- Société royale des sciences à Liège : Mémoires, tom. I—X incl. 14 vol. 1843—55.**
- Verein für Naturkunde zu Mannheim : 22. Jahresbericht pro 1856.**
- Gesellschaft zur Beförderung der gesammten Naturwissenschaften in Marburg : Schriften, 8. Band.**
- Verein der Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg : Archiv, Heft 9, Neubrandenburg 1855; Heft 10, Abtheil. 1. 1856.**
- Société impériale des naturalistes de Moscou :**
1. Bulletin publié sous la rédaction du Dr. **Renard**, année 1854, No. II. III. IV; année 1855, No. I—IV; 1856, No. I.
  2. Nouveaux Mémoires, tome X. 1855.
  3. Rapport sur la jubilé sémi-séculaire de la société imp. des naturalistes de Moscou, publié p. **Renard.** Moscou 1856.
- Société des sciences naturelles de Neufchatel : Bulletin pro 1843/44, 1846, 1847—52, 1853—55, 1856 tome IV, prem. cahier.**
- Pollichia, naturwissenschaftlicher Verein der Rheinpfalz in Neustadt a. d. H. :**
1. Dreizehnter Jahresbericht, 1855.
  2. Statuten der Pollichia, 2. Ausgabe.
- Société géologique de France à Paris : Bulletin, tome XII; tome XIII feuille 1—19.**
- Naturhistorischer Verein „Lotos“ in Prag : Systematisches Verzeichnifs der böhmischen Trilobiten, welche sich in der Sammlung des Dr. **Zeidler** im Prämonstratenser-Stift Strahow in Prag vorfinden, entworfen von **Weitenweber.** Prag 1857.**
- Verein böhmischer Forstwirthe in Prag : Vereinsschrift für Forst-, Jagd- und Naturkunde, redigirt von **Smoler.** Neue Folge. Heft 1—13.**

**Zoologisch-mineralogischer Verein in Regensburg :**

1. Correspondenzblatt, 9. Jahrgang 1855; 10. Jahrg. 1856.
2. Abhandlungen, Heft 6 u. 7 nebst 1 Heft Abbildungen.

**Naturforschende Gesellschaft in Riga : Correspondenzblatt, VIII. Jahrgang 18<sup>54</sup>/<sub>55</sub>.****Entomologischer Verein zu Stettin : Entomologische Zeitung, Jahrg. 16 u. 17 pro 1855 u. 56.****Verein für vaterländische Naturkunde in Württemberg zu Stuttgart : Württembergische naturwissenschaftliche Jahreshefte, herausgegeben von Mohl in Tübingen, Plieninger, Fehling, Wolfg. Menzel, Kraufs in Stuttgart; 10. Jahrg. Heft 3; 12. Jahrg. Heft 3; 13. Jahrg. Heft 1.****Smithsonian institution, Washington :**

1. Eighth and ninth annual report of the board of regents of the Smithsonian institution. Washington 1854 and 1855.
2. Smithsonian contributions to knowledge. Vol. VIII. 1856.

**K. Academie der Wissenschaften in Wien :**

1. Sitzungsberichte, mathematisch-naturwissenschaftliche Klasse. Band XVI, Heft 2; XVII, 1. 2. 3; XVIII, 1. 2; XIX, 1. 2; XX, 1. 2. 3; XXI, 1. 2 und Register zu Band XI—XX.
2. Almanach, 6. Jahrgang 1856.
3. Tageblatt der 32. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte in Wien, i. J. 1856, herausgegeben von Hyrtl und Schrötter.

**K. K. geologische Reichsanstalt in Wien : Jahrbuch, VI. Jahrg. 1855. No. 1. 2. 3. 4; VII. Jahrg. 1856. No. I.****Zoologisch-botanischer Verein in Wien :**

1. Verhandlungen, Band V. 1855.
2. Eröffnungsrede und Rechenschaftsbericht über denselben von Fenzl.
3. Bericht über die österreichische Literatur der Zoologie, Botanik und Paläontologie aus den Jahren 1850—53.

**Verein für Naturkunde im Herzogthum Nassau zu Wiesbaden :**

1. Jahrbücher, Heft 10, 1855; Heft 11, 1856.
2. Ueber *Hoplisis punctuosus* und *Hoplisis punctatus* von Kirschbaum. 4<sup>o</sup>. Wiesbaden 1855.

**Verein nassauischer Land- und Forstwirthe zu Wiesbaden : Wochenblatt, 38. oder der neuen Folge 8. Jahrgang, 1856.****Physikalisch-medicinische Gesellschaft in Würzburg : Verhandlungen, Band VI, Heft 1. 2. 3; VII, 1. 2.****Naturforschende Gesellschaft in Zürich :**

1. Mittheilungen, Heft 10.
2. Vierteljahrsschrift, 1. Jahrg. Heft 1. 2. 3. 4. 1856.

Nicht minder herzlichen Dank sagen wir für die im nachstehenden Verzeichnisse beigefügten Geschenke, folgenden :

b. einzelnen freundlichen Gebern :

- Herr Dr. med. Herm. Baur dahier : Beiträge zur rapiden Einrichtung coxalgischer Luxationen, ohne Maschinenbehandlung, durch einfache Manualhülfe von Baur. 8°. Gießen 1856.
- „ Dr. Braun in Wiesbaden : Wiesbaden als Heilquelle und als climatischer Heilort dargestellt von Braun, 2. Aufl. 8°. Wiesbaden 1855.
- „ Dr. phil. Carl Claus dahier : Das Genus „Cyclops“ und seine einheimischen Arten, von Claus. 8°. Marburg 1857.
- „ Dr. Drechsler in Dresden : Die Persönlichkeit Gottes und des Menschen, begrifflich bestimmt und als nothwendige Annahme dargethan, ein Beitrag zur Orientirung im Streite der Spiritualisten und Materialisten von Drechsler. 8°. Dresden 1856. 2 Exemplare.
- „ Professor Dr. Dunker in Marburg : Ueber mehrere Pflanzenreste aus dem Quadersandstein von Blankenburg, von Dunker. 4°. o. O. u. J.
- „ Medicinalrath Dr. Eulenberg in Coblenz : der Mineralbrunnen zu Sinzig am Rhein, in seiner medicinischen Bedeutung dargestellt von Eulenberg. 8°. Neuwied 1856.
- „ Dr. Flechsig in Bad Elster :
1. Chemische Untersuchung des Trink- oder Stahlbrunnens zu Elster im sächsischen Voigtlande, von Flechsig. 8°. Leipzig 1851.
  2. Der Kurort Elster, seine Heilquellen und seine salinischen Eisenmoorbäder, von Flechsig. 8°. Leipzig 1854.
  3. Medicinischer Bericht für die Saison 1854 im Bad Elster, von Flechsig. 8°. Markneukirchen 1855.
  4. Bericht über die neuesten Leistungen im Gebiete der Balneologie pro 1855, 56 u. 57, von Flechsig.
  5. Medicinischer Bericht über die Saison 1855 im Bad Elster, von Flechsig. 8°. Plauen 1856.
  6. Bad Elster im Voigtlande, mit besonderer Berücksichtigung sämtlicher Mineralquellen des oberen Voigtlandes von Jahn. 8°. Oelsnitz. 1856.
- „ Geh. Hofrath Professor Dr. Fresenius in Wiesbaden : Chemische Untersuchung der Mineralquelle zu Weilbach, von Fresenius (Separatabdruck).
- „ Dr. Glaser in Friedberg : Die Naturkunde in ihrer Beziehung zu den gewöhnlichsten Verhältnissen und Beschäftigungen des Lebens, des Haushalts und der Feldwirthschaft, von Glaser. Frankfurt a. M. 1856.
- „ Carl Ritter von Hauer in Wien :
1. Ueber einige neue Verbindungen des Cadmiums, von C. R. v. Hauer. Wien 1856.
  2. Notiz über Gewinnung von Vanadin aus den Joachimsthaler Uranerzen, von C. R. v. Hauer. Wien 1856.
- „ Professor Dr. Hoffmann dahier :
1. Notice historique sur Achille Richard, par M. Ad. Brongniart; Not. hist. sur Adrien de Jussieu par Decaisne. Paris 1854.

2. Die Bienenflora Deutschlands und der Schweiz von **Alefeld**. 8°. Darmstadt 1856.
3. Witterung und Wachstum oder Grundzüge der Pflanzenklimatologie, von Herm. **Hoffmann**. 8°. Leipzig 1857.
4. Vegetationszeiten im Jahr 1856. Separatabdruck aus No. 6 der Zeitschrift für die landwirthsch. Vereine des Großh. Hessen, v. Demselben.
5. Ueber Pilze im Bienenmagen, Separatabdruck von No. 19 der Hedwigia, Notizblatt für kryptogamische Studien, 1857, von Demselben.

Herr Dr. med. C. E. E. **Hoffmann** dahier :

1. Beiträge zur Lehre vom Soor von **Reubold**. 8°. Berlin 1854.
  2. Ueber das pathologische Verhalten der kleineren Hirngefäße, von **Moosherr**. 8°. Würzburg 1854.
  3. Einiges über die Lepra, wie sie auf Java und in den Molukken vorkommt, von **Heymann**. 8°. Würzburg 1854.
  4. Beiträge zur pathologischen Anatomie der Lymphdrüsen von **Loeper**. 8°. Würzburg 1856.
  5. Mémoires de l'institut national Genevois, tome I. ann. 1853. fol. Genève 1854.
  6. Zur Pathologie der männlichen Brustdrüsen. Inauguralabhandlung von **J. Hoffmann**. 8°. Gießen 1855.
  7. Zur Diagnose der sarcomatösen Geschwülste. Inauguraldissertation von **Leydhecker**. 8°. Gießen 1856.
  8. Tageblatt der 32. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte zu Wien, No. I—VII. 4°. Wien.
  9. Einst und Jetzt der Naturwissenschaft in Oestreich. Eröffnungsrede der 32. Versammlung deutscher Naturforscher, am 12. Septbr. 1856, von **Hyrthl**. 8°. Wien.
  10. Historische Darstellung der Entwicklung der medicin. Facultät zu Wien, herausg. vom Doctorencollegium derselben. 4°. Wien 1856.
  11. Vortrag über den Einfluss vorausgegangener medicinischer Systeme auf den dermaligen Zustand der Medicin als Kunst und Wissenschaft von **Knolz**. 8°. 1856.
  12. Abschiedswort an die in Wien versammelten Naturforscher und Aerzte im Jahre 1856 von **Hyrthl**. 4°.
  13. Bericht über die Leistungen in der pathologischen Anatomie von **Virchow**. Würzburg o. J.
- „ **Auguste Le Jolis** à Cherbourg :
1. Observations sur les ulex des environs de Cherbourg, par **Aug. Le Jolis**. 8°. Cherbourg 1853.
  2. Notice sur l'origine et l'établissement de la foir saint-clair, de Querqueville, par **Aug. Le Jolis**. 8°. 1852.
  3. Examen des espèces confondues sous le nom de Laminaria digitata, suivi de quelques observations sur le genre Laminaria, par **Aug. Le Jolis**. 4°. o. O. u. J.
- „ Professor Dr. **Leuckart** dahier : Die Blasenbandwürmer und ihre Entwicklung, von **Leuckart**. 4°. Gießen 1856.

- Herr Dr. med. **Lucã** in Frankfurt a. M. : De symmetria et asymmetria organorum animalitatis, imprimis cranii, ed. **Lucae**. 4°. Marburgi 1839.
- „ **Ludwig**, Bankdirectionsmitglied in Darmstadt : Das kohlen-saure Gas in den Soolsprudeln von Nauheim und Kissingen und die von ihm abhängigen Erscheinungen, von **Ludwig**. Frankfurt a. M. 1856.
- „ **Dr. Mosler** dahier :
1. Correspondenzblatt des Vereins für gemeinschaftliche Arbeiten zur Förderung wissenschaftlicher Heilkunde. Hannover 1855—56.
  2. Klinische Untersuchungen über Verhältnisse des Stoffwechsels. Erste Abth. über *morbus Brightii*, von **Mosler**. Göttingen 1856.
  3. Notizen zur practischen Medicin, zusammengestellt von **Mosler**. Gießen 1857.
- „ Professor Dr. **Phöbus** dahier : Zur Vereinfachung der Arzneiverordnungen, von **Phöbus**. Gießen 1856.
- „ **Buchhändler Ricker** dahier :
1. Jahresbericht über die Fortschritte der reinen, pharmaceutischen und technischen Chemie, Physik, Mineralogie und Geologie, herausgegeben von **Justus Liebig** und **Herm. Kopp**, pro 1855. 2 Hefte. Gießen 1856.
  2. Beiträge zur Kenntnifs der Phyllomorphose; 1. Heft, über das gleiche oder verschiedene Verhalten von Blattstiel und Spreite im Gange der Phyllomorphose, von **Jul. Rofsmann**. 4°. Gießen 1857.
- „ **Dr. Rofsmann** dahier :
1. *Flora Hassiaca* oder systematisches Verzeichnifs aller bis jetzt in Kurhessen und den angrenzenden Gegenden des Großherzogthums Hessen beobachteten Pflanzen von **Wenderoth**. Kassel 1846.
  2. Flora von Gießen von **Walther**. Gießen und Darmstadt 1802.
- „ Professor Dr. **F. Sandberger** in Carlsruhe : Untersuchungen über den inneren Bau einiger rheinischen Brachiopoden, von **F. Sandberger**. Separatabdruck o. O. u. J.
- „ **Dr. G. Sandberger** in Wiesbaden :
1. Einige Beobachtungen über Clymenien, mit besonderer Rücksicht auf die westphälischen Arten, von **Dr. G. Sandberger**. 8°. Wiesbaden o. J.
  2. Die Brachiopoden des rheinischen Schichtensystems in Nassau, von **Dr. Guido Sandberger** und **Dr. Fridolin Sandberger**. 4°. Wiesbaden 1855.
- „ **Dr. Schauenburg** in Bonn :
1. Ophthalmiatrik, nach den neuesten Forschungen für das Studium und die Praxis bearbeitet von **Schauenburg**. 8°. Lahr 1856.
  2. Das Accommodationsvermögen der Augen von **Schauenburg**. 8°. Lahr 1854.
  3. Die künstliche Pupille vor und in dem Auge von **Schauenburg**. 8°. Berlin 1854.
  4. Der Augenspiegel, seine Anwendung und Modificationen, nebst Beiträgen zur Diagnostik innerer Augenkrankheiten, von **Schauenburg**. 8°. Lahr 1854.

- Herr Lehrer **Schneider** in Worms : Vorschläge zur Verallgemeinerung landwirtschaftlicher Berufsbildung von **Schneider**. 8°. Worms 1856.
- „ Hofrath Dr. **Spengler** in Bad Ems : Ueber die Kumifs-Kur von Dr. **Spengler**. (Abdruck aus der Baln. Ztg.) 8°. Wetzlar 1856.
- „ Justizrath **Trapp** dahier : Symbolae ad anatomiam et physiologiam organorum bulbum adjuvantium et praecipue membranae nictitantis, auctore Henr. Armin. **Trapp**. 4°. Turici 1836. 4 Exemplare.
- „ Dr. **Weber I.** dahier : Ueber den Werth und die Wirkung der Heilgymnastik in medicinisch-therapeutischer Hinsicht, von **Weber**. 1855.
- „ Oberförster **Wohmann** in Cleeberg bei Butzbach : die Mafse und Gewichte des Herzogthums Nassau, verglichen mit denen der übrigen deutschen und mehrerer anderer Staaten, von **Wohmann**. 8°. Wiesbaden 1855.
- „ Victor Ritter von **Zepharovich** in Wien :
1. Beiträge zur Geologie des Pilsener Kreises in Böhmen von V. Ritter v. **Zepharovich**, 3 Abhandlungen. 8°. Wien 1856.
  2. Ueber einige interessante Mineralvorkommen von Mutenitz bei Strakonitz in Böhmen, von V. Ritter von **Zepharovich**. Wien 1853.
  3. Die Fossilreste von *Mastodon angustidens* aus der Jauling nächst St. Veit an der Triesting, von V. Ritter v. **Zepharovich**. Wien 1853.
  4. Die Halbinsel Tihany im Plattensee und die nächste Umgebung von Füred, von Ritter von **Zepharovich**. Wien 1856.
  5. Der Jaulingit, ein neues fossiles Harz aus der Jauling in Niederösterreich von V. Ritter von **Zepharovich**. Wien 1855.

Aus dem ersten dieser beiden Verzeichnisse wird ersichtlich, dafs die Gesellschaft mit anderen Societäten des In- und Auslandes von gleicher oder verwandter Tendenz in freundlichem Vernehmen steht. Der Kreis dieser Verbindungen hat sich in dem angegebenen Zeitraum durch den Anschluß von 10 Vereinen u. s. w. erweitert, so dafs wir bis jetzt mit 13 aufserdeutschen und 53 inländischen, im Ganzen mit 66 meist naturwissenschaftlichen Gesellschaften in Schriftentauschverkehr zu stehen das Glück haben. Das Gesamtverzeichnis derselben s. in der Anlage 2 weiter unten.

Was nun den **Personalstatus** der Gesellschaft anlangt, so wurden in der Generalversammlung am 19. Juli 1856 zu Salzhausen für das Gesellschaftsjahr 18<sup>56</sup>/<sub>57</sub> zu **Beamten** gewählt und fungiren als solche :

- Professor Dr. **Buff** als Director,  
 „ Dr. **Phöbus** als erster Secretär,  
 Privatdocent Dr. **Rofsmann** als zweiter Secretär,  
 Fabrikant Georg **Noll** als Rechner,  
 Gymnasiallehrer Dr. **Diehl** als Bibliothekar.

Der **Redactionsausschufs** besteht aus folgenden Mitgliedern :

- Criminalkasserechner **Conzen**,  
 Professor Dr. **Hoffmann**,  
 Buchdrucker **Keller**,

Professor **Dr. Leuckart**,  
„ **Dr. Phoebus**,  
„ **Dr. Umpfenbach**.

Verloren hat die Gesellschaft seit Erstattung des letzten Berichts 12 Mitglieder, und zwar :

1) durch den Tod.

a) von Ehrenmitgliedern :

Herrn **Paul Partsch**, Vorstand und Custos des k. k. Hofmineralien-Cabinets, wirkl. Mitglied der k. Akademie der Wissenschaften zu Wien, gestorben am 3. October 1856.

b) von ordentlichen Mitgliedern :

Herrn **Winckler**, Geometer dahier, gestorben am 25. August 1855.

„ **Dr. Hoffmann**, Kreisarzt zu Lauterbach, gestorben im October 1855.

„ **Dr. Möller**, Medicinalrath und Kreisarzt zu Nidda, Badearzt zu Salzhausen, gestorben am 26. März 1856.

Herrn **Dr. Ettling**, Professor der Oryktognosie an der Universität und Lehrer der Naturwissenschaften an der Realschule dahier, gestorben am 21. Juni 1856.

Herrn **J. B. Noll**, Kaufmann und Bergwerkbesitzer dahier, gestorben am 17. Februar 1857.

Herrn **Dr. Weber**, Kreisarzt in Lauterbach, gestorben den 20. Februar 1857.

„ **Philipp Erwin Graf von Lehrbach**, Excellenz, Obersthofmarschall und Generalmajor a. D., gestorben den 15. Mai 1857.

Ihr Andenken bleibe im Segen!

2. durch freiwilligen Austritt

wegen Wohnortsveränderung sind aus der Reihe der ordentlichen Mitglieder ausgeschieden :

Herr **Dr. Billhardt**, Gymnasiallehrer zu Mainz,

„ **Briegleb**, Pfarrer zu Alsheim in Rheinhessen,

„ **Heinzerling**, Eisenbahningenieur zu Bingen,

„ **Lambert**, Stud. med. aus Wahlheim in Rheinhessen.

Einen neuen Zuwachs gewann dagegen die Gesellschaft durch 106 neu aufgenommene Mitglieder, nämlich :

6 Ehrenmitglieder,

6 correspondirende Mitglieder,

94 ordentliche Mitglieder.

Der bis Ende Mai d. J. festgestellte Personalbestand ist folgender :

36 Ehrenmitglieder,

54 correspondirende Mitglieder,

126 hier wohnende,

85 auswärtige, im Ganzen

211 ordentliche Mitglieder.

Für diejenigen, welche auf den Entwicklungsgang der Gesellschaft einige Rücksicht nehmen, dürfte folgende Uebersicht des Personalbestands im letzten Jahrzehent vielleicht nicht ohne Interesse sein :

Jahr	Ehrenmitglieder	corresp. Mitgl.	ordentl. Mitgl.	Gesamtbestand.
1847	8	26	56	90.
18 $\frac{5}{3}$	18	44	67	129.
18 $\frac{5}{4}$	22	51	87	160.
18 $\frac{5}{5}$	26	53	128	207.
18 $\frac{5}{6}$	31	56	163	250.
18 $\frac{5}{7}$	36	54	211	301.

Das vollständige **Mitgliederverzeichniss** s. in der Anlage 1. Sollte trotz aller Umsicht dennoch eine oder die andere Angabe in demselben nicht richtig sein, so bittet Referent um Entschuldigung und ersucht zugleich dringend, zur Beseitigung dieser außerdem unvermeidlichen Unrichtigkeiten und **im Interesse der gesammten Geschäftsführung**, die verehrlichen auswärtigen Mitglieder, **von jeder betr. Veränderung des Wohnorts, der Stellung, der Titulatur etc. etc. dem Vorstand gefälligst baldige Kenntniss geben zu wollen.**

In dem Grade, in welchem die Zahl der ordentlichen Mitglieder der Gesellschaft gewachsen ist, haben sich auch ihre **finanziellen Umstände** weit günstiger gestaltet. Das Ergebniss der in der Wintergeneralversammlung am 10. Januar d. J. von dem z. Rechner pro 1856 ab- und vorgelegten Gesellschaftsrechnung war :

Einnahme . . . . .	456 fl. 41 kr.
Ausgabe . . . . .	241 „ — „
bleibt <b>Activbestand</b>	215 fl. 41 kr.,

ein Resultat, welches um so erfreulicher ist, als die Gesellschaft früher oft mit Passiven zu kämpfen hatte, da sie lediglich auf die an sich sehr geringen Beiträge der Mitglieder beschränkt ist und ihr noch nicht, gleich vielen ihrer Schwestervereine, irgendwelche Subvention aus Staatsmitteln oder sonstige Dotation zu Theil geworden ist.

Indem wir nicht ermangeln, unserem verehrlichen Mitgliede, Herrn Professor Dr. **Credner** dahier für die der Gesellschaft gütigst überwiesene Sammlung von Mineralien, meist aus Petrefacten bestehend, gebührenden Dank zu sagen, schliessen wir diesen Bericht mit dem lebhaftesten Wunsche, dafs unsere oberhessische Gesellschaft hinfort immer freudiger wachsen, blühen und segensreiche Früchte tragen möge.

# A n l a g e n.

## Anlage 1.

### Verzeichniß der gegenwärtigen Gesellschaftsmitglieder.

#### *A. Ehrenmitglieder.*

Seine Großherzogliche Hoheit der Prinz **Karl** von Hessen zu Darmstadt.

Seine Kaiserlich-Königliche Hoheit der Erzherzog **Stephan** von Oestreich zu Schloß Schaumburg.

Seine Excellenz Herr Dr. **von Alphonsky**, Kais. Russischer wirklicher Staatsrath, Professor chirurgiae emeritus und Rector der Universität in Moskau.

Herr Dr. jur. & phil. **Birnbaum**, Geheimer Justizrath, Kanzler der Universität Gießen und ord. Professor der Rechte an derselben.

Se. Excellenz Herr Dr. **Brandt**, wirklicher Staatsrath, Professor, Akademiker, Director des zoologischen Museums etc. zu St. Petersburg.

Herr Dr. **Braun**, Akademiker, ord. Professor der Botanik an der Universität und Director des botanischen Gartens etc. zu Berlin.

Herr Dr. **Bunsen**, Hofrath, ord. Professor der Chemie und Director des chemischen Laboratoriums zu Heidelberg.

Herr Dr. med. & phil. **Ehrenberg**, ord. Professor der Medicin, beständiger Secretär der Akademie der Wissenschaften etc. zu Berlin.

Herr Dr. **Gauger**, Mitglied des Kais. Medicinalraths, Apotheker etc. zu St. Petersburg.

Herr Dr. **Göppert**, Geheimer Medicinalrath, ord. Professor der Botanik, Director des botan. Gartens etc. zu Breslau.

Herr Dr. **Gröser**, Medicinalrath zu Mainz.

Herr Dr. **Haidinger**, K. K. Sectionsrath, Akademiker, Director der geologischen Reichsanstalt etc. zu Wien.

Herr **Hornung**, Apotheker zu Aschersleben, beständiger Ehrenpräsident des naturwissenschaftlichen Vereins des Harzes.

Herr **von Kokscharow**, Mitglied der Kais. Akademie der Wissenschaften, Obrist im Berg-Ingenieurcorps etc. zu St. Petersburg.

Herr Dr. **Lichtenstein**, Geheimer Medicinalrath, Akademiker, ord. Professor der Zoologie an der Universität, Director des zoologischen Museums, etc. zu Berlin.

Se. Excellenz Herr Dr. **von Mandt**, Kais. russ. Geheimerath, etc. etc. zu Frankfurt a. d. O.

Herr Dr. med. Ernst **Meyer**, Staatsrath etc., zu St. Petersburg.

Herr Hermann **von Meyer** zu Frankfurt a. M.

Herr Dr. **Nees** von Esenbeck, Professor, Präsident der Kais. Leopoldinisch-Carolinischen Akademie der Naturforscher, in Breslau.

Se. Excellenz Herr **von Osersky**, Generalmajor, Professor am K. Bergcorps, etc. zu St. Petersburg.

Se. Excellenz Herr Dr. **von Otsolig**, wirklicher Staatsrath, Director des medicinischen Departements des Ministeriums des Innern, Civil-Generalstabs-doctor etc. zu St. Petersburg.

Herr Dr. **Quenstedt**, ord. Professor der Mineralogie, etc. zu Tübingen.

Herr Dr. **Ratzeburg**, Professor an der Kön. akademischen Forstlehranstalt zu Neustadt-Eberswalde.

Herr Dr. **Renard**, Staatsrath, erster Secretär der Kais. Societät der Naturforscher, etc. zu Moskau.

Se. Excellenz Freiherr **von Schenck zu Schweinsberg**, wirklicher Geheimerath, Präsident des Ministeriums der Finanzen, Kammerherr, etc. etc. zu Darmstadt.

Herr Dr. **C. H. Schultz** Bipontinus, Hospitalarzt zu Deidesheim.

Herr Dr. **Sichel**, Professor der ophthalmiatischen Klinik, Vicepräsident der entomologischen Societät von Frankreich, etc. zu Paris.

Se. Erlaucht Herr **Otto Graf von Solms-Laubach**, zu Laubach.

Herr Dr. **Japetus Steenstrup**, Professor in Kopenhagen.

Herr Dr. med. **Stibel**, Geheimer Hofrath, zu Frankfurt a. M.

Herr **Sturz**, Kais. Brasilianischer Generalconsul in Dresden.

Se. Excellenz Herr Dr. **Thielmann**, wirklicher Staatsrath, Oberarzt des Peter-Paul-Hospitals, etc. in St. Petersburg.

Herr Dr. **Vogel**, ord. Professor der Medicin und Director des akadem. Klinikums in Halle.

Herr Dr. **Vogt**, ord. Professor der Medicin und Director des medicinischen Klinikums an der Universität Bern.

Herr **Zimmermann**, Großherzoglicher Geheimer Cabinetsrath und Cabinetsdirector, etc. zu Darmstadt.

Herr **Zincken**, Oberbergrath etc. zu Ballenstädt, beständiger erster Präsident des naturwissenschaftlichen Vereins des Harzes.

## ***B. Correspondirende Mitglieder.***

Herr Dr. **de Bary**, ord. Professor der Botanik etc. zu Freiburg i. Br.

Herr **Bauer**, Oberpostrath in Darmstadt.

Herr Dr. **Blöda**, practischer Arzt zu Nordhausen.

Herr Dr. **Bruch**, Notar zu Mainz.

Herr Dr. phil. **Buchenau**, Lehrer an der Gewerbschule in Bremen.

Herr Dr. **Budge**, ord. Professor der Physiologie an der Universität Greifswalde.

Herr Dr. **Dunker**, ord. Professor der Mineralogie und Geognosie zu Marburg, Director der Landesanstalt für geologische Aufnahme des Kurstaats.

Herr Dr. med. **Erlenmeyer**, Vorsteher einer Privatheilanstalt für Gemüths- und Nerven-Kranke zu Bendorf bei Coblenz.

Herr Dr. **Escher von der Linth**, Professor der Mineralogie und Geologie zu Zürich.

Herr Dr. **Constantin von Ettinghausen**, Professor der Botanik und Mineralogie an der K. K. medicinisch-chirurgischen Josephsakademie zu Wien.

Herr Dr. **J. G. Fischer**, ord. Lehrer an der Realschule des Johanneums zu Hamburg.

Herr Dr. **Flehsig**, Kön. Brunnenarzt in Bad Elster im Königreich Sachsen.

Herr Dr. **Fresenius**, Geheimer Hofrath, Professor der Chemie am Herz. landwirthschaftlichen Institut zu Wiesbaden.

Herr Dr. **Gergens**, practischer Arzt etc. in Mainz.

Herr Dr. **Gerlach**, ord. Professor der Anatomie etc. an der Universität Erlangen.

Herr Dr. phil. **C. Giebel** in Halle.

Herr **Gutberlet**, Realschulinspector zu Fulda.

Herr Ritter **von Hauer**, K. K. Hauptmann zu Wien.

Herr Dr. **Henry**, Oberbibliothekar der K. Leopoldinisch - Carolinischen Academie der Naturforscher zu Bonn.

Herr Dr. **von Heyden**, Schöff etc. zu Frankfurt a. M.

Herr Dr. **W. Hoffbauer**, practischer Arzt in Jowa.

Herr **Le Jolis**, Präsident und beständiger Archivar der K. naturforschenden Gesellschaft in Cherbourg.

Herr Dr. **Kaup**, Inspector 'des Grofsh. Naturaliencabinets in Darmstadt.

Herr **Kegel**, Bergamtssecretär zu Harzgerode.

Herr Freiherr **von Kittlitz**, Kön. Preufs. Hauptmann a. D. zu Mainz.

Herr **Klingelhöffer**, Oberst und Regimentscommandeur zu Darmstadt.

Herr **Klingelhöffer**, Hauptmann zu Darmstadt.

Herr Dr. med. **Küchenmeister** in Zittau.

Herr Dr. **Martiny**, Apotheker zu Gausalgesheim.

Herr Dr. **Meding**, Präsident des Vereins deutscher Aerzte in Paris.

Herr Dr. **Moldenhauer**, Professor an der höheren Gewerbschule zu Darmstadt.

Herr Dr. **Müller**, Geheimerath, Leibarzt und Obermedicinalrath zu Homburg v. d. H.

Herr Dr. **Müller**, ord. Professor der Physik und Technologie zu Freiburg i. Br.

Herr Dr. **Pizzala**, emerit. Director der Entbindungsanstalt zu Mainz.

Herr **Reifsig**, Ministerialsecretär zu Darmstadt.

Herr Dr. **Rube**, Obermedicinalrath zu Darmstadt.

Herr Dr. **Rückeisen**, Apotheker zu Mainz, Conservator des Cabinets der rheinischen naturforschenden Gesellschaft.

Herr Dr. **F. Sandberger**, Professor der Mineralogie an der polytechnischen Schule zu Karlsruhe.

Herr Dr. **G. Sandberger**, Conrector am Realgymnasium zu Wiesbaden.

Herr Dr. **Schabus**, Professor der Physik an der k. k. Oberrealschule im Schottenfelde zu Wien.

Herr Dr. **Schauenburg**, akademischer Docent in Bonn.

Herr Dr. theol. **Schmitt**, Superintendent in Mainz.

Herr **Schnittspahn**, Hofgartendirector, ord. Lehrer an der höheren Gewerbschule zu Darmstadt.

Herr Dr. Max **Schultze**, Professor der Medicin in Halle.

Herr **Siemang**, erzherzoglicher Bibliothekar und Custos der naturwissenschaftlichen Sammlungen zu Schloß Schaumburg.

Herr Dr. **Simeons**, Medicinalrath und Kreisarzt zu Mainz.

Herr Dr. **Spengler**, Hofrath und Arzt in Oberlahnstein.

Herr Dr. **Steetz**, practischer Arzt etc. in Hamburg.

Herr Dr. **Stegmayer**, Geheimerath, Obermedicinalrath und Leibarzt zu Darmstadt.

Herr Dr. **Susewind**, Regierungsmedicinalrath zu Braunfels.

Herr **Theobald**, Pfarrer zu Chur.

Herr Dr. **Weitenweber**, practischer Arzt und Historiograph der medic. Facultät etc. zu Prag.

Herr J. J. **Weyland**, Pfarrer zu Oberbeerbach, Kreis Bensheim.

Herr Dr. **Zeller**, Regierungsrath, beständiger Secretär der Großh. Centralbehörde der landwirthschaftlichen Vereine, zu Darmstadt.

### **C. Ordentliche Mitglieder.**

#### a. in Gießen wohnende.

Herr **Allen**, John Fenwick aus Swansea, stud. chem.

„ **Baist**, Hofgerichtsadvocat.

„ **Barth**, Gerichtsaccessist.

„ **Barthel**, Gendarmerielieutenant.

„ **Dr. Baur**, klin. Assistenzarzt und practischer Arzt.

„ **Binzer**, Criminalgerichtssecretär.

„ **Dr. jur. Birnbaum**, Gerichtsaccessist.

„ **Blumhof**, stud. chem.

„ **Dr. Braubach**, Professor an der Universität.

„ **Briel**, Hofgerichtsadvocat.

„ **Dr. Bruch**, ord. Professor der Anatomie und Physiologie, Director des anatomischen Theaters etc.

Herr **Dr. Buchner**, Lehrer an der Provinzialrealschule.

„ **Dr. Buff**, Professor der Physik, Director des physik. Cabinets etc.

„ **Buff**, Hofgerichtssecretär.

„ **von Buri**, Stadtgerichtsassessor.

„ **Busch**, Bauaccessist.

„ **Calmburg**, stud. philos.

„ **Dr. phil. Claus**.

„ **Conzen**, Criminalkasserechner.

„ **Dr. theol. & phil. Credner**, ord. Professor der Theologie.

„ **Curschmann**, Lehrer an der höheren Töchterschule.

„ **Dickoré**, Universitäts-Graveur, Lehrer im Zeichnen etc. an der Realschule und dem Gymnasium.

Herr **Dr. Diehl**, Gymnasiallehrer.

„ **Dr. Dölp**, Gymnasiallehrer.

- Herr Dr. med. & phil. **Eckhard**, ord. Professor der Physiologie.  
 „ Dr. jur. **Eckstein**, Hofgerichtsadvocat und Stiftungsanwalt.  
 „ **Eickemeyer**, Eisenbahningenieur und Bahnhofinspector.  
 „ **Gail**, Ferdinand, Fabrikant.  
 „ **von Gehren**, stud. phil.  
 „ **Geisel**, Conservator.  
 „ Dr. phil. **Griesinger**.  
 „ Dr. jur. **von Grolman**, Stadtgerichtsassessor.  
 „ **Haberkorn**, Universitätsrichter.  
 „ Dr. **Hanstein**, Reallehrer.  
 „ **L. Hast**, Kaufmann.  
 „ Dr. **Heyer**, ord. Professor der Forstwissenschaft an der Universität.  
 „ **Hirsch**, Steuercommissär.  
 „ Dr. med. & phil. **Hoffmann**, ord. Professor der Botanik, Director des botanischen Gartens.

- Herr **Hoffmann**, Postsecretär.  
 „ Dr. med. C. E. E. **Hoffmann**, practischer Arzt.  
 „ **Holzapfel**, Kreisbaumeister.  
 „ **Homberger**, Adolf, Fabrikant.  
 „ **Homberger**, Heinrich, Fabrikant.  
 „ Dr. med. **Kehrer**, Kreisarzt, Assistenzarzt und Unterrichtsrepetent am Entbindungsinstitut.

- Herr **Keller**, Buchdruckereibesitzer.  
 „ **Kempff**, Hofgerichtsrath.  
 „ Dr. **Klein**, practischer Arzt.  
 „ Dr. **Klipstein**, erster Hofgerichtsdirector.  
 „ **Koch**, Landrichter.  
 „ **Kohlermann**, Hofgerichtsadvocat.  
 „ Dr. jur. **Kraft**, Hofgerichtsrath.  
 „ Dr. jur. **von Krug**, Hofgerichtsassessor.  
 „ **Labrousse**, Kaufmann und Gemeinderathsmittglied.  
 „ **Langermann**, Kammerdirector.  
 „ **Laubenheimer**, Baurath und Dirigent der Gr. Hess. Main-Weserbahn zu Giefßen.

- Herr **Hugo Graf von Lehrbach**, stud. jur.  
 „ **Leo**, Uhrmacher.  
 „ Dr. **Leuckart**, ord. Professor der Zoologie und vergl. Anatomie, Director des zoologischen und vergl. anatom. Cabinets.

- Herr **Liebrich**, Mechanikus.  
 „ Dr. phil. **Lips**, Vorsteher eines Mädcheninstituts.  
 „ Dr. **von Löhr**, practischer Arzt.  
 „ Dr. theol. & phil. **Lutterbeck**, ord. Honorarprofessor der philosoph. Facultät etc.

- Herr **Martin**, Universitätsrentamtman.  
 „ **Maurer**, Wilh., Staatsanwaltssubstitut.  
 „ **Maurer**, Friedr., Postsecretär.

Herr **Mayer**, Ludwig, aus Mettenheim, stud. med.

„ **Melchior**, Rentammann.

„ **Merck**, Buch- und Stein-Druckereibesitzer.

„ Dr. **Mettenheimer**, Professor der Pharmacie an der Universität und Apotheker.

Herr **Metzler**, Carl, stud. cameral.

„ **Moldenhauer**, Assistent am chem. Laboratorium der Universität.

„ Dr. med. **Mosler**, klin. Assistenzarzt und pract. Arzt.

„ **Niefs**, Expedient bei der Main-Weserbahn.

„ **Noll**, Georg, Fabrikant.

„ **J. Olivier** aus St. Petersburg, stud. chem.

„ **M. J. Perston** aus Glasgow.

„ **Peppler**, Carl, Kaufmann.

„ **Pfannmüller**, Hofgerichtsadvocat.

„ Dr. med. & phil. **Phoebus**, ord. Professor der Medicin, Director des pharmakologischen Instituts, etc.

Herr **Pietsch**, Buch- und Stein-Druckereibesitzer.

„ **Pilger**, Materialverwalter der Main-Weserbahn.

„ **Raiser**, Christian, aus Worms, stud. med.

„ Dr. jur. **Reatz**, Privatdocent der Jurisprudenz.

„ **Reufs**, Forstaccessist.

„ **Ricker**, Buchhändler.

„ Dr. med. & phil. **von Ritgen**, Geheimerath, ord. Professor der Medicin und Director des Entbindungsinstituts etc. etc.

Herr Dr. phil. **von Ritgen**, Baurath und ord. Professor der Architectur Director des architecton. Cabinets.

Herr **Rosenberg**, Hofgerichtsadvocat.

„ **Rosenthal**, Hofgerichtsadvocat.

„ Dr. **Rofsmann**, Privatdocent der Botanik.

„ **von St.-George**, Universitäts-Apotheker.

„ **Scheid**, Fried., stud. med. aus Dexheim.

„ **Schlapp**, Georg, aus Darmstadt, stud. pharm.

„ Dr. phil. & theol. **Schmid**, ord. Professor der Philosophie.

„ **Schön**, Postmeister.

„ Dr. **Schüler**, Hofgerichtsadvocat.

„ **Schunck**, Dr. phil.

„ Dr. **Seitz**, Professor der Medicin und Director des medic. Klinikums der Universität.

Herr **Spier**, Sam., stud. philos.

„ **Stammler**, Postpracticant.

„ **Staudinger**, Mechanikus.

„ Dr. **Steinmetz**, Vorsteher eines Knabeninstituts.

„ **Strack**, Hoftapezier.

„ Dr. **Tasché**, Reallehrer.

„ **Thorwart**, Hofgerichtsadvocat.

„ **Trapp**, Justizrath, Fiscalanwalt.

Herr Dr. **Umpfenbach**, ord. Professor der Mathematik, Director des meteorologischen und mathematischen Cabinets etc.

Herr Dr. **Umpfenbach**, Privatdocent der Cameralwissenschaften.

» **Völcker**, Hofgerichtsrath.

» Dr. phil. & med. **Vullers**, ord. Professor der oriental. Sprachen etc.

» Dr. **Wasserschleben**, ord. Professor der Rechte.

» Dr. **Weber I.**, practischer Arzt.

» Dr. **H. Weber II.**, practischer Arzt.

» **Weifs**, Universitätsgärtner.

» Dr. med. **Welcker**, Prosector und Privatdocent.

» **Wendeberg**, Postpraktikant.

» Dr. med. & phil. **Wernher**, ord. Professor der Medicin, Director des akad. Gesammthospitals, des chirurg. Klinikums etc.

Herr **Wernher**, stud. med.

» Dr. **Wetter**, Professor der Medicin.

» **Wetzler**, Hofgerichtsadvocet.

» Dr. **Wilbrand**, ord. Professor der Staatsarzneikunde.

» Dr. **Will**, ord. Professor der Chemie und Director des chemischen Laboratoriums der Universität.

Herr **Windecker**, Kaufmann.

» **Wolf**, Kreisassessor.

» **Wortmann**, Hofgerichtsrath.

» Dr. **Zöckler**, Licentiat der Theologie und Privatdocent in der evangel.-theologischen Fakultät.

#### b. Auswärtige :

Herr Dr. **Birnbaum**, Kreiswundarzt zu Allendorf an der Lumbda.

» Dr. **Bode**, Physikus und Badesarzt zu Nauheim.

» Dr. **Bose**, Kreisarzt zu Ortenberg.

» **Braun**, Apotheker in Nidda.

» Dr. **Bromeis**, Docent der Chemie und Technologie an der Universität zu Marburg.

Herr **Brumhard**, Oberförster zu Dudenhofen, Kreisamt Offenbach.

» **Cobley**, Thomas, Chemiker aus Peterborough in England, d. Z. zu Butzbach.

Herr **Costello**, Chemiker aus Paris.

» Dr. **Curtmann**, Director des Schullehrerseminars zu Friedberg.

» Dr. **Deibel**, Kreisarzt zu Gladenbach,

» **Eich**, Eleve der Bergakademie zu Clausthal.

» Dr. **Erhardt**, practischer Arzt zu Nauheim.

» **Ewald**, Obersteuerrath etc. in Darmstadt.

» **Fabricius**, Rentmeister und Oberförster zu Kloster Arnsburg.

» **Faustmann**, Forstaccessist zu Nidda.

» **Fendt**, Schönfärber und Mitglied des Stadtvorstandes zu Schotten.

» **Fink**, Apotheker zu Nohfelden im Fürstenthum Birkenfeld.

» **Flick**, Pfarrvicar in Rödchen bei Gießen.

Herr Dr. **Fritsch**, Oberlehrer am Gymnasium zu Wetzlar.

„ **Fresenius**, Kammerassessor in Assenheim.

„ **Dr. Glaser**, Lehrer an der Realschule zu Friedberg.

„ **Heitefufs**, Hüttenbesitzer auf der Friedrichshütte bei Laubach.

„ **Dr. Heldmann**, practischer Arzt zu Selters bei Ortenberg.

„ **Herbst**, Landgerichtsactuar zu Lich.

„ **Hiepe**, Stadtrath und Apotheker zu Wetzlar.

„ **Hochgesand**, Bahningenieur und Bahninspector zu Friedberg.

„ **Dr. Jakobi**, Physikus in Bockenheim.

„ **Dr. Jost**, Kreisarzt zu Grofsgerau.

„ **Kallenbach**, Forstmeister zu Gärtow im Fürstenthum Lüneburg,

Königreich Hannover.

Herr **Kayser**, Bergwerkbesitzer in Butzbach.

„ **Kayser**, Wilh., Pfarrvikar in Rodheim bei Giefsen.

„ **Kerz**, Rittmeister bei der Gendarmerie in Darmstadt.

„ **Kilian**, Hüttenbesitzer in Lollar.

„ **Kloch**, Oekonom zu Hof Schleifeld bei Salzhausen.

„ **Koch**, Carl, Hüttenbesitzer in Dillenburg.

„ **Köhler**, Medicinalrath und Kreisarzt zu Laubach.

„ **Kohlhauer**, Kön. Preufs. Artillerielieutenant a. D. zu Wetzlar.

„ **Küchler**, Theod., Fabrikant in Mannheim.

„ **Freiherr von Leutsch** zu Wetzlar.

„ **Lindt**, Kreisbaumeister zu Nidda.

„ **Ludwig**, Directionsmitglied der Bank für Handel und Industrie in

Darmstadt.

Herr Dr. **Martiny**, practischer Arzt zu Fulda.

„ **Maul**, Lehrer am Realgymnasium zu Basel.

„ **Melior**, August, Oekonom in Holzhausen, Kreis Vilbel.

„ **Dr. L. Müller**, Kreisarzt zu Marienschlofs.

„ **Müller**, Oberförster zu Eichelsdorf.

„ **Müller**, Landgerichtsassessor zu Nidda.

„ **Nau**, Pharmaceut zu Biedenkopf.

„ **Naumann**, Pfarrer zu Butzbach.

„ **Freiherr von Nordeck zur Rabenau** auf Schlofs Friedelhausen.

„ **Oeser**, Pfarrer zu Lindheim in der Wetterau.

„ **Pfannmüller**, Bergmeister in Thalitter.

„ **Dr. Pfeffer**, Kreisarzt in Butzbach.

„ **Dr. Pfeiffer**, Militärarzt in Darmstadt.

„ **Dr. Pilger**, practischer Arzt zu Friedberg.

„ **Preuschen**, Oberförster in Grebenhain.

„ **Dr. Prinz**, Kreisarzt in Nidda und erster Badearzt in Salzhausen.

„ **Dr. Renner**, Kreisarzt zu Friedberg.

„ **Rettig**, Bahnmeister zu Lollar.

„ **C. Röfslers**, Fabrikant in Hanau, zeit. Director der wetterauischen

Gesellschaft für die gesammte Naturkunde.

Herr Dr. **Rothschild**, practischer Arzt in Vöhl.

Herr Dr. **Sandmann** auf der Adolph-Wilhelmshütte bei Wissenbach ohnweit Dillenburg.

Herr **Schäfer**, Vorsteher der Blindenanstalt zu Friedberg.

„ **Schlapp**, Lehrer in Rödchen bei Giefsen.

„ **Schmidt**, Präparator in Offenbach.

„ **Schneider**, Accessist am Gymnasium zu Worms.

„ **W. Scriba**, Pfarrer in Oberlais, Kreis Nidda.

„ **Scriba**, Theod., Apotheker zu Schotten.

„ **Seibert**, Lehrer an der Musterschule in Bensheim.

„ **Fr. Seipp**, Fabrikant auf der Holzmühle bei Lollar.

„ **Dr. von Siebold** zu Mainz.

„ **Dr. Siebrecht**, Physikus zu Gelnhausen.

Seine Erlaucht Herr **Reinhard Graf zu Solms-Laubach** in Braunfels.

Herr **Storch**, Gräflich Assenheimscher Bergverwalter auf dem Dauernheimer Bergwerk bei Friedberg.

Herr **Strack**, Forstaccessist in Schotten.

„ **Dr. Strewe**, practischer Arzt zu Wetzlar.

„ **Tasché**, Salineninspector zu Salzhausen.

„ **Wahl**, Apotheker in Friedberg.

„ **Dr. H. Weber**, practischer Arzt in Echzell.

„ **Weidig**, Landrichter zu Herbstein.

„ **Dr. Weiler**, practischer Arzt zu Frohnhausen.

„ **Dr. Wilkens**, Fabrikbesitzer zu Kaiserslautern.

„ **Dr. Winckler**, Obermedicinalrath, Hofapotheker zu Darmstadt.

„ **Dr. Emil Winckler**, Fabrikdirigent in Offenbach.

„ **Dr. Zinfsler I.**, practischer Arzt in Gladenbach.

## Anlage 2.

### Verzeichnifs der Akademien, Behörden, Institute und Vereine, mit welchen Schriftentausch stattfindet.

Amsterdam : Königliche Akademie der Wissenschaften.

Arolsen : Landwirthschaftlicher Verein im Fürstenthum Waldeck.

Augsburg : Naturhistorischer Verein.

Bamberg : Naturhistorischer Verein.

Basel : Naturforschende Gesellschaft.

Bendorf bei Coblenz : Redaction des Correspondenzblattes der deutschen Gesellschaft für Psychiatrie und gerichtliche Psychologie.

Berlin : Deutsche geologische Gesellschaft.

„ Redaction der Zeitschrift für allgemeine Erdkunde.

„ Verein zur Beförderung des Gartenbaues in den Kön. Preussischen Staaten.

Bern : Allgemeine schweizerische Gesellschaft für die gesammten Naturwissenschaften.

„ Naturforschende Gesellschaft daselbst.

- Blankenburg : Naturwissenschaftlicher Verein des Harzes.  
Bonn : Naturhistorischer Verein der preussischen Rheinlande u. Westphalens.  
Bonn u. Breslau : Kais. Leopoldinisch-Carolinische Akademie der Naturforscher.  
Breslau : Schlesische Gesellschaft für vaterländische Cultur.  
Brünn : K. K. mährisch-schlesische Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaues, der Natur- und Landeskunde.  
„ Wernerverein zur geologischen Durchforschung von Mähren und Schlesien.  
Cherbourg : Sociéte impériale des sciences naturelles.  
Chur : naturforschende Gesellschaft in Graubünden.  
Clausthal : Naturhistorischer Verein Maja.  
Danzig : Naturforschende Gesellschaft.  
Darmstadt : Verein für Erdkunde und verwandte Wissenschaften.  
„ Centralbehörde für die landwirthschaftlichen Vereine des Großherzogthums Hessen.  
Dresden : Gesellschaft für Natur- und Heilkunde.  
„ Gesellschaft Isis.  
„ Flora, Gesellschaft für Botanik und Gartenbau.  
Emden : Naturforschende Gesellschaft.  
Frankfurt a. M. : Senckenberg'sche naturforschende Gesellschaft.  
„ Geographischer Verein.  
„ Physikalischer Verein.  
Freiburg i. B. : Gesellschaft für Beförderung der Naturwissenschaften.  
Görlitz : Naturforschende Gesellschaft.  
Gratz : Geognostisch-montanistischer Verein für Steiermark.  
„ K. K. steiermärk'sche Landwirthschaftsgesellschaft.  
Halle : Naturwissenschaftlicher Verein für Sachsen und Thüringen.  
„ Naturforschende Gesellschaft.  
Hamburg : Naturwissenschaftlicher Verein.  
Hanau : Wetterauische Gesellschaft für die gesammte Naturkunde.  
Hermannstadt : Siebenbürgischer Verein für Naturwissenschaften.  
Kassel : Landwirthschaftliche Commission für landwirthschaftliche Angelegenheiten in Kurhessen.  
Klagenfurt : Naturhistorisches Landesmuseum in Kärnthen.  
Lausanne : la société Vaudoise des sciences naturelles.  
Leipzig : Kön. Sächsische Gesellschaft der Wissenschaften.  
„ Fürstlich Jablonowskische Gesellschaft.  
Liège : la société royale des sciences.  
Mannheim : Mannheimer Verein für Naturkunde.  
Marburg : Gesellschaft zur Beförderung der gesammten Naturwissenschaften.  
Moskau : la société impériale des naturalistes de Moscou.  
Neubrandenburg : Verein, der Freunde der Naturgeschichte in Meklenburg.  
Neustadt a. d. H. : Pollichia, naturwissenschaftlicher Verein der bayerischen Pfalz.  
Neufchatel : la société des sciences naturelles.

- Paris : la société géologique de France.  
 Prag : Vaterländisches Museum in Böhmen.  
 „ Lotos, naturhistorischer Verein.  
 „ Verein böhmischer Forstwirthe.  
 Regensburg : Mineralogisch-zoologischer Verein.  
 Riga : Naturforschender Verein.  
 Stettin : Entomologischer Verein.  
 Stuttgart : Verein für vaterländische Naturkunde in Württemberg.  
 Washington : Smithsonian institution.  
 Wien : K. K. Akademie der Wissenschaften.  
 „ K. K. geologische Reichsanstalt.  
 „ Botanisch-zoologischer Verein.  
 Wiesbaden : Verein für Naturkunde im Herzogthum Nassau.  
 „ Verein nassauischer Land- und Forstwirthe.  
 Würzburg : Physikalisch-medicinische Gesellschaft.  
 Zürich : Naturforschende Gesellschaft.

### Anlage 3.

## Uebersicht der zur Gesellschaftsbibliothek gehörigen Zeit- und periodischen Vereins-Schriften.

### *A. Zeitschriften für die gesammten Naturwissenschaften.*

- Abhandlungen der naturforschenden Gesellschaft zu Halle. 4°.  
 „ der naturforschenden Gesellschaft zu Görlitz. 8°.  
 „ des naturwissenschaftlichen Vereines in Hamburg. 4°.  
 „ der Senckenbergischen Gesellschaft in Frankfurt a. M. 4°.  
 Almanach der K. Akademie der Wissenschaften in Wien. 8°.  
 Archiv des Vereins der Freunde der Naturgeschichte in Meklenburg. 8°.  
 Berichte über die Verhandlungen der Kön. Sächsischen Gesellschaft der Wissenschaften in Leipzig. 8°.  
 „ des Clausthaler naturhistorischen Vereines Maja. 8°.  
 „ des naturwissenschaftl. Vereins des Harzes, Blankenburg. 4°.  
 „ der Gesellschaft für Beförderung der Naturwissenschaften zu Freiburg i. Br. 8°.  
 „ des naturhistorischen Vereins zu Augsburg. 8°.  
 „ des naturhistorischen Vereins in Bamberg. 8°.  
 Bulletins de la société impériale des Naturalistes de Moscou. 8°.  
 Bulletin de la société Vaudoise des sciences naturelles. Lausanne. 8°.  
 „ de la société des sciences naturelles de Neufchatel. 8°.  
 Correspondenzblatt des naturforschenden Vereins in Riga. 8°.  
 Jahresberichte der Schlesischen Gesellschaft für vaterländische Cultur in Breslau. 4°.  
 „ der naturforschenden Gesellschaft Graubündtens. 8°.  
 „ der Gesellschaft für Natur- und Heil-Kunde in Dresden. 8°.  
 „ der naturforschenden Gesellschaft in Emden. 8°.  
 „ der Wetterauischen Gesellschaft für die gesammte Naturkunde in Hanau. 8°.

- Jahresberichte des Mannheimer Vereins für Naturkunde.** 8°.
- „ der Pollichia, eines naturwissenschaftlichen Vereins der  
baierischen Pfalz. Neustadt a. d. H. 8°.
- Jahrbuch des naturhistorischen Landesmuseums in Kärnthen.** Klagenfurt. 8°.
- Jahrbücher des Vereins für Naturkunde im Herzogthum Nassau.** Wiesbaden. 8°.
- Jahreshefte, Württembergische naturwissenschaftliche,** herausgeg. v. **Mohl**  
in Tübingen, **Plieninger, Fehling, Wolf, Menzel, Kraus** in  
Stuttgart. 8°.
- Mémoires, nouveaux, de la société impériale des Naturalistes de Moscou.** 4°.
- „ de la société royale des sciences de Liège. 8°.
- „ de la société impériale des sciences naturelles de Cherbourg. 8°.
- Mittheilungen der naturforschenden Gesellschaft in Bern.** 8°.
- Reports, annual, of the board of regents of the Smithsonian institution.**  
Washington. 8°.
- Smithsonian contributions to knowledge.** Washington. fol.
- Schriften, neueste, der naturforschenden Gesellschaft in Danzig.** 4°.
- „ der Gesellschaft zur Beförderung der gesammten Naturwissen-  
schaften in Marburg. 8°.
- Sitzungsberichte der K. Akademie der Wissenschaften in Wien.** 8°.
- Verhandlungen der Kaiserlichen Leopoldinisch-Carolinischen Akademie der**  
**Naturforscher.** Bonn und Breslau. 4°.
- Verhandelingen der Kon. Akademie van Wetenschappen.** Amsterdam. 4°.
- Verslagen en Mededeelingen der Kon. Akademie van Wetenschappen.**  
Amsterdam. 8°.
- Verhandlungen der allgemeinen Schweizerischen Gesellschaft für**  
**die gesammten Naturwissenschaften.** 8°.
- „ der naturforschenden Gesellschaft in Basel. 8°.
- „ des naturhistorischen Vereins der preussischen Rhein-  
lande und Westphalens. Bonn. 8°.
- „ des vaterländischen Museums in Böhmen. Prag. 8°.
- „ und Mittheilungen des siebenbürgischen Vereins für  
Naturwissenschaften zu Hermannstadt. 8°.
- Vierteljahrsschrift der naturforschenden Gesellschaft in Zürich.** 8°.
- Zeitschrift »Lotos« für die Naturwissenschaften,** herausgegeben von dem  
naturhistorischen Vereine »Lotos« in Prag. 8°.
- „ für die gesammten Naturwissenschaften, herausgeg. von dem  
naturwissenschaftlichen Verein für Sachsen und Thüringen in  
Halle. 8°.
- Zeitung, allgemeine deutsche naturhistorische,** im Auftrag der Gesellschaft  
Isis in Dresden, herausgegeben von **Drechsler.** Dresden. 8°.
- B. Specieil naturwissenschaftliche Zeitschriften.*
- a. Für Geologie, Geognosie, Mineralogie und Paläontologie.  
**Abhandlungen der K. K. geologischen Reichsanstalt zu Wien.** Fol.
- „ des mineralogisch-zoologischen Vereins in Regensburg. 8°.
- Berichte des geognostisch-montanistischen Vereins für Steiermark.** Gratz. 8°.
- Bulletin géologique de France.** Paris. 8°.

Correspondenzblatt des mineralogisch-zoologischen Vereins in Regensburg. 8°.

Jahrbuch der K. K. geologischen Reichsanstalt zu Wien. 4°.

Jahresberichte des Wernervereins zur geologischen Durchforschung von Mähren und Schlesien. Brünn. kl. Fol.

Zeitschrift der deutschen geologischen Gesellschaft in Berlin. 8°.  
b. Botanik und Horticulturn.

Mittheilungen über Flora, Gesellschaft für Botanik und Gartenbau in Dresden. 8°.

Verhandlungen des Vereins zur Beförderung des Gartenbaues in den Kön. Preussischen Staaten zu Berlin. 8°.

„ des botanisch-zoologischen Vereins in Wien. 8°.  
c. Zoologie.

Aufser den sub a und b angeführten:

Abhandlungen des zoologisch-mineralogischen Vereins in Regensburg und

Verhandlungen des zoologisch-botanischen Vereins zu Wien,

Entomologische Zeitung, herausgeg. von dem entomologischen Verein zu Stettin. 8°.

d. Physik und Chemie.

Jahresberichte des physikalischen Vereins zu Frankfurt a. M. 8°.

Jahresbericht über die Fortschritte der reinen, pharmaceutischen und technischen Chemie, Physik, Mineralogie und Geologie, herausgegeben von Justus Liebig und Hermann Kopp. Gießen. 8°.

e. Geographie.

Jahresberichte des geographischen Vereins zu Frankfurt a. M. 8°.

Notizblatt des Vereins für Erdkunde und verwandte Wissenschaften in Darmstadt. 8°.

Zeitschrift für allgemeine Erdkunde, herausgegeben v. Neumann. Berlin. 8°

f. Land- und Forstwirthschaft.

Anzeiger, landwirthschaftlicher, für Kurhessen, redigirt und herausgeg. von Kurfürstl. Commission für landwirthschaftliche Angelegenheiten zu Kassel. 8°.

Blätter des landwirthschaftl. Vereines im Fürstenthum Waldeck. Arolsen. 4°.

Jahrbücher für Volks- und Landwirthschaft; neue Folge der Schriften und Verhandlungen der ökonomischen Gesellschaft im Königreich Sachsen. Leipzig. 4°.

Mittheilungen der K. K. mährisch-schlesischen Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaus, der Natur- und Landes-Kunde in Brünn. 4°.

Vereinsschrift für Forst-, Jagd- und Naturkunde, herausgegeben von dem Verein böhmischer Forstwirthe in Prag, unter Redaction von Smoler. 8°.

Wochenblatt der K. K. steiermärkischen Landwirthschaftsgesellschaft in Gratz. 4°.

„ des Vereins nassauischer Land- und Forstwirthe, herausgegeben von Dr. Thomä. Wiesbaden. 8°.

- Zeitschrift, landwirthschaftliche, für Kurhessen, redigirt und herausgegeben von der Kurfürstlichen Commission für landwirthschaftl. Angelegenheiten zu Kassel. 8°.
- „ für die landwirthschaftlichen Vereine des Großherzogthums Hessen, herausgeg. von dem beständigen Secretär Dr. Zeller. Darmstadt. 8°.
- g. Medicin.
- Correspondenzblatt des Vereins für gemeinschaftliche Arbeiten zur Förderung der wissenschaftlichen Heilkunde. Hannover. 8°.
- „ der deutschen Gesellschaft für Psychiatrie und gerichtliche Psychologie, herausgegeben von Bergmann, Erlenmeyer und Eulenberg. 4°.
- Verhandlungen der physikalisch-medicinischen Gesellschaft in Würzburg. 8°.

## XV.

### Kurze Notizen.

In Rabenhorst's Herbar. mycologic. Ed. I Cent. XX und Ed. II Cent. I—V wurden von Professor Hoffmann und Dr. Rofsmann eine Anzahl Pilze aus der Gegend von Gießen ausgegeben, darunter folgende neue Arten: *Actinobotrys Tulasnei* H. Hoffm. in bot. Ztg. 1856 S. 154 Anm. u. Taf. V, fig. 22, — *Peronospora affinis* Rofsm. in Rabenh. herb. mycol. Ed. II No. 489 und *Phragmidium Fragariae* Rofsm. l. c. Ed. I No. 1987 u. Ed. II No. 281 (p. p. *Uredo* [*Epithea*] *Fragariae* Rabenh. Deutschl. Cryptogamenfl. I p. 12), letzteres Anfangs nur in der Lindener Mark, später auch bei Wismar und im Schiffenberger Walde beobachtet. Das seltene *Hysterium nervisequum* Fr. syst. II, 587 wurde von Dr. Rofsmann auf den Nadeln von *Pinus Abies* L. im Philosophenwalde gefunden und l. c. Ed. I No. 1855 ausgegeben, im März d. J. auf *Pinus Picea* L. im Schiffenberger Walde gesammelt. Auf letzterer Art fand es auch de Bary bei Frankfurt im April 1854.

Dr. Franz Buchenau beobachtete im Sommer 1855 die interessante *Sorbus hybrida* L., eine schon vor mehreren Jahren von Pfarrer Enke zu Oberstetten bei Homburg an derselben Stelle neu entdeckte Bürgerin unseres Gesellschaftsgebietes. In der Flora 1856, No. 1 beschreibt er den Standort derselben in folgender Weise: „Etwa eine halbe Stunde von Friedrichsdorf bei Homburg' v. d. H. entfernt zieht sich ein enges Waldthal, an dessen Ausmündung das Dorf Köppern liegt, vom Taunus herab. An den Abhängen desselben ist besonders eine hervorragende Felsengruppe zu bemerken, die unter dem Namen Bimstein bekannt ist. — Die Vegetation der Thalwände ist vorzüglich ein gemischter Buchenwald, an einzelnen Stellen ein Unterholz von Nadel- oder Laub-Holz. Wo der Buchenbestand nicht ganz geschlossen, etwa durch steile Abhänge oder Felsen unterbrochen ist, treten, wie fast überall am Taunus, schöne kräftige Exemplare von *Sorbus Aria* auf, die entweder zu ziemlich ansehnlichen Bäumen von 20—40' Höhe herangewachsen, oder, an sehr felsigen Localitäten, mehr strauchartig geblieben sind. Auch *Sorbus Aucuparia* findet sich an den lichtereren Stellen ein, doch seltener, als *S. Aria*. Auf der äußersten Spitze des oben erwähnten Felsenvorsprunges bemerkte ich mehrere, etwa mannshohe, sehr kräftige und gedrungene Sträucher beider Arten. Mitten zwischen ihnen fand ich mit nicht geringem Erstaunen ein altes, noch sehr kräftig vegetirendes Exemplar von *Sorbus hybrida* L., kaum ein paar Schritte von den Sträuchern der anderen Arten entfernt.“ Nach einer sehr sorgfältig vergleichenden Untersuchung gelangt Buchenau zu der auch früher schon ausgesprochenen, später aber wieder bestrittenen Ansicht, daß *Sorbus hybrida* höchst wahrscheinlich ein Bastard von *Sorbus Aria* und *S. Aucuparia* sei.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Bericht der Oberhessischen Gesellschaft für Natur- und Heilkunde](#)

Jahr/Year: 1857

Band/Volume: [6](#)

Autor(en)/Author(s): Diehl W.

Artikel/Article: [Ueber die Thätigkeit und die Verhältnisse der Gesellschaft 123-152](#)